



Vererbtes erhöhtes Cholesterin
betrifft auch Kinder

FHkids Screening auf familiäre Cholesterinerhöhung in Kindern



3 FRAGEN:

1) Sind bei Ihnen (leibliche Mutter oder Vater) oder nahen Verwandten (Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkeln) erhöhte Blutfette (=Cholesterin gesamt, Triglyceride, LDL-Cholesterin) bekannt bzw. nehmen Sie blutfettsenkende Medikamente (Statine)?

☐ Ja ☐ Nein wenn ja: Angabe zu Ihnen/Verwandten: _____

2) Wurden bei Ihnen (leibliche Mutter oder Vater) Verdickungen/ Ablagerungen (=Xanthome) vor allem im Bereich der Achillessehnen/Hände/Ellbogen/Knien oder Augen (=Xanthelasma) festgestellt?

☐ Ja ☐ Nein

3) Haben Sie (leibliche Mutter oder Vater) oder nahe Verwandte (Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkeln) einen Herzinfarkt oder Schlaganfall vor dem Alter von 50 Jahren gehabt?

☐ Ja ☐ Nein wenn ja: Angabe zu Ihnen/Verwandten mit Altersangabe beim Ereignis: _____

ERGEBNIS: Empfehlung zur Untersuchung auf Blutfette, bereits wenn eine Frage „ja“ ist oder unbeantwortet bleibt!

Forschungsprojekt „FHkids“

Verwendungszweck: „Innenauftrag: UE78101038 FHkids“

Konto: IBAN: AT362011140410070700, BIC: GIBAATWW

© 2018 [Susanne Greber-Platzer] Der Inhalt des Fragebogens ist urheberrechtlich geschützt.

Familiäre Hypercholesterinämie

Die sogenannte Familiäre Hypercholesterinämie (FH) ist eine genetisch bedingte Fettstoffwechselstörung, die mit teils extrem erhöhten Cholesterinwerten einhergeht – von Kindheit an. **Etwa 1 von 250 Personen ist davon betroffen.**

Familiäre Hypercholesterinämie betrifft Familien und wird von Generation zu Generation weitergegeben. Jedes Kind eines von FH Betroffenen hat ein **50prozentiges Risiko** erhöhtes Cholesterin zu erben.



Wussten Sie

...dass bis zu **40.000 Personen** in Österreich vererbtes erhöhtes Cholesterin haben?

...dass vererbtes erhöhtes Cholesterin zu frühzeitigen **Herzinfarkten** und **Schlaganfällen** führen kann?

...dass bereits **Kinder Gefäßerkrankungen** haben können?





Wussten Sie

...dass bis zu **40.000 Personen** in Österreich vererbtes erhöhtes Cholesterin haben?

...dass vererbtes erhöhtes Cholesterin zu frühzeitigen **Herzinfarkten** und **Schlaganfällen** führen kann?

...dass bereits **Kinder Gefäßerkrankungen** haben können?

UNIV. KLINIK FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE



FHkids Screening auf familiäre Cholesterinerhöhung in Kindern



3 FRAGEN:

1) Sind bei Ihnen (leibliche Mutter oder Vater) oder nahen Verwandten (Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkeln) erhöhte Blutfette (=Cholesterin gesamt, Triglyceride, LDL-Cholesterin) bekannt bzw. nehmen Sie blutfettsenkende Medikamente (Statine)?

☐ Ja ☐ Nein wenn ja: Angabe zu Ihnen/Verwandten: _____

2) Wurden bei Ihnen (leibliche Mutter oder Vater) Verdickungen/ Ablagerungen (=Xanthome) vor allem im Bereich der Achillessehnen/Hände/Ellbogen/Knien oder Augen (=Xanthelasmen) festgestellt?

☐ Ja ☐ Nein

3) Haben Sie (leibliche Mutter oder Vater) oder nahe Verwandte (Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkeln) einen Herzinfarkt oder Schlaganfall vor dem Alter von 50 Jahren gehabt?

☐ Ja ☐ Nein wenn ja: Angabe zu Ihnen/Verwandten mit Altersangabe beim Ereignis: _____

ERGEBNIS: Empfehlung zur Untersuchung auf Blutfette, bereits wenn eine Frage „ja“ ist oder unbeantwortet bleibt!

Forschungsprojekt „FHkids“
Verwendungszweck: „Innenauftrag: UE78101038 FHkids“
Konto: IBAN: AT362011140410070700, BIC: GIBAATWW
© 2018 [Susanne Greber-Platzer] Der Inhalt des Fragebogens ist urheberrechtlich geschützt.



**Vererbtes erhöhtes Cholesterin
betrifft auch Kinder**

Familiäre Hypercholesterinämie

Die sogenannte Familiäre Hypercholesterinämie (FH) ist eine genetisch bedingte Fettstoffwechselstörung, die mit teils extrem erhöhten Cholesterinwerten einhergeht – von Kindheit an. **Etwa 1 von 250 Personen ist davon betroffen.**

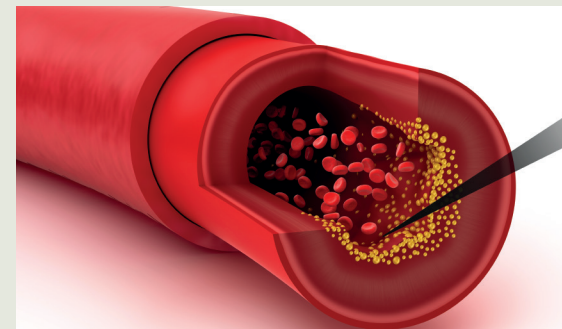
Familiäre Hypercholesterinämie betrifft Familien und wird von Generation zu Generation weitergegeben. Jedes Kind eines von FH Betroffenen hat ein **50prozentiges Risiko** erhöhtes Cholesterin zu erben.



Um Erkrankungen wie **Herzinfarkt und Schlaganfall in jungen Jahren** vorzubeugen, ist es wichtig, den LDL-Cholesterinwert (LDL-C = schädliches Cholesterin) zu kennen.

Liegt eine **Familiäre Hypercholesterinämie** vor, kann man mit entsprechendem **Lebensstil** (gesunde Ernährung und viel Bewegung) sowie gut erforschten, **wirksamen Therapien** Herz-Kreislauf-Erkrankungen verhindern.

Wie Sie Familiäre Hypercholesterinämie erkennen können, erfahren Sie auf der Rückseite über das **FHkids-Projekt** der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Medizinische Universität Wien.



Cholesterinablagerungen
in den Blutgefäßen

Weitere Informationen und Kontakt:

FHchol Austria – Patientenorganisation für Patienten mit Familiärer Hypercholesterinämie oder verwandten genetisch bedingten Stoffwechselstörungen
E-Mail: info@fhchol.at | www.fhchol.at



mit Unterstützung von:

